

Der Tod ist ein Arschloch

Film im Gespräch

Do 27.11.2025, 18.30 Uhr

Das Phantasia Kino mit Inhaber Thomas Plank, bekannt für sein vielfältiges und außergewöhnliches Filmprogramm, bereitet sich auf einen besonderen Abend vor. Am 27. November 2025 feiert der neue Film "Der Tod ist ein Arschloch" seine deutschlandweite Premiere auch im Phantasia Kino.

Der Film, basierend auf den Erlebnissen von Eric Wrede, Deutschlands unkonventionellstem Bestatter und Bestsellerautor, geht auf eine berührende und schonungslos ehrliche Reise an den Rand des Lebens. Eric Wrede und sein Team zeigen auf einfühlsame Weise, wie man dem Tod mit Humor und Wärme begegnen kann. Zwischen Krematorien, Wohnzimmern voller Erinnerungen und Gesprächen mit Trauernden gelingt es dem Film, dem Tod nicht die Hand ehrfürchtig zu reichen, sondern ihm frech ins Gesicht zu lachen. "Der Tod ist ein Arschloch" ist kein bloßer Dokumentarfilm, sondern ein mutiges Porträt, das einen neuen Umgang mit Abschied, Schmerz und Erinnerung aufzeigt.

Alle Kinobegeisterten sind herzlich zu diesem besonderen Kinoabend willkommen. Der Filmstart ist für 18:30 Uhr angesetzt. Der Hospizverein Rottal-Inn und die Katholische Erwachsenenbildung Rottal-Inn-Salzach (KEB RIS) laden im Anschluss zu einem Filmgespräch ein, an dem Dr. Karl-Ernst Hirschmann vom Hospizverein, Maximilian Bonauer vom gleichnamigen Bestattungsinstitut sowie Pfarrerin Dr. Ulrike Kuschel, Stadtpfarrer Egon Dirscherl oder Kaplan Patrick Eibl aus Eggenfelden teilnehmen werden.

Weitere Termine ohne Filmgespräch sind:
Samstag, 29. November 2025 um 20.15 Uhr
Sonntag, 30. November 2025 um 18.30 Uhr

Phantasia-Kino, Eggenfeldener Str. 61, 84140 Gangkofen

Mitveranstalter

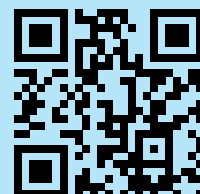
Hospiz RI

Referenten

Dr. Karl Ernst Hirschmann, Maximilian Bonauer, Dr. Ulrike Kuschel, Pfarrer Egon Dirscherl



**mehr Infos &
Anmeldung**



VÖ: 2025-11-20 09:17:48